

Mühringen hat Sieg im Visier

Tischtennis Altburg mit neuem Mut nach Kuppingen / Bezirk Schwarzwald

Von Oskar Wössner

In der Verbandsklasse geht die Reise des TTC Mühringen (17:3) morgen zum Vorletzten SF Schwendi (3:17).

Auf den ersten Blick eine klare Sache, doch die Mühringer sind gewarnt: Im Vorrundenspiel mussten sie bis zum letzten Ballwechsel zittern, ehe sie mit einem 9:7 die Punkte im Kasten hatten. Mannschaftsführer Mark Schüle zollt dem Gegner auch höchsten Respekt: »Das ist eine junge, überaus sympathische Mannschaft, die besser spielt als ihr Tabellenplatz vermuten lässt.«

Natürlich werde seine Mannschaft auf Sieg spielen

und alles andere als zwei Punkte könnten eigentlich nicht in Betracht kommen. Der Mühringer Rückrundenstart in Ailingen fiel am letzten Sonntag bekanntlich den kritischen Straßenverhältnissen zum Opfer. Das bedauerte Schüle: »Wir waren top vorbereitet und freuten uns auf das Match.«

In der Bezirksliga ist der Tabellenzweite TTG Unterreichenbach/Dennjacht (13:5) um 17 Uhr beim VfL Oberjettingen (6:12) zu Gast. Der stellt Julian Nüssle den erfolgreichsten Akteur der gesamten Liga, im hinteren Paarkreuz spielen nun Stefan und Thomas Haag.

Die TTG vertraut weiter ihrer bewährten Truppe, in der absprachegemäß nun Daniel Sawa anstelle von Moritz

Hegel Platz sechs einnimmt. Vielleicht läuft der aber auch auf, denn hinter dem Einsätzen von Markus Baumann stehen bekanntlich Fragezeichen. In der Vorrunde hatten die TTG-Akteure ihren morgigen Gegner klar mit 9:3 beherrscht.

Dem TTC Birkenfeld (7:11) fehlte während der Vorrunde die nötige Konstanz, um sich von der gefährdeten Zone abzusetzen. So liegen die Enztäler gerademal einen Punkt vor dem ersten Abstiegsrang. Es muss sich in der Rückrunde also etwas tun. Ob morgen ab 19 Uhr gegen die Zweitvertretung des SV Böblingen (11:7) etwas möglich ist, hängt in erster Linie wohl von der Aufstellung der Böblingler ab. Ein Blick auf die TTR-Punkte zeigt, dass bei ihnen acht Ak-

teure weit bessere Werte aufweisen, als die Birkenfelder ab Platz vier.

Nach dem Überraschungssieg bei Gärtringen II fasste Aufsteiger TT Altburg (5:15) neuen Mut im Kampf um den Klassenerhalt. Morgen um 19 Uhr müssen die Altburger beim Tabellendritten TSV Kuppingen (13:7) antreten. Die Reise steht deshalb an, weil sie in der Vorrunde in Kuppingen nicht angetreten waren.

Die Gastgeber setzten ihren Rückrundenstart in den Sand, denn gegen den Vorletzten SV Weil der Stadt zogen sie unerwartet mit 6:9 den kürzeren, da in den Einzeln lediglich Christoph Münch (2), Andreas Wunsch, Bastian Schäffer und Slavko Orsulic zu Punkten kamen.

Im Blickpunkt: Spiele um den Klassenerhalt

Tischtennis Calmbach III als Favorit nach Ottenbronn / Kreisklassen Calw

(wö). Die Spiele der Kreisliga stehen an diesem Wochenende ganz im Zeichen des Kampfes um den Klassenerhalt. Nicht zum Kreis der gefährdeten Teams gehört die Altburger »Zweite« (12:6), die um 15.30 Uhr Schlusslicht TTC Birkenfeld III (2:18) erwartet. Die Gäste mühen sich zwar redlich und liefern auch gute Ergebnisse ab, stehen aber am Ende meist mit leeren Händen da.

So war es auch am letzten Spieltag, als sie im Enztalderby gegen Neuenbürg knapp mit 7:9 den kürzeren zogen. Die Altburger stellen mit Emil Morof, Markus Schwander, Peter Berkemer, Dirk Horn und Bernd Holzäpfel eine starke Mannschaft, die wie in der Vorrunde die Punkte behalten sollte.

Die »Zweite« der TTF Althengstett belegt mit 5:13 Zählern derzeit den Relegationsplatz acht. Nach einer radikalen Umstellung soll es nun kontinuierlich nach oben gehen. Ulli Zimmermann und Reiner Hoppe bilden das vordere Paarkreuz, aus dem Walter Gauß und Walter Hummel ganz nach hinten rücken, während Alexander Pfommer und Michael Olbrich in der Mitte bleiben.

Morgen um 18 Uhr soll die Truppe in dieser neuen Formation in Wildbad (9:9) den ersten Schritt nach vorne machen. Auch die Wildbader treten mit geänderter Aufstellung an: Der bisherige Spitzenmann Ingo Fuchs geht auf Platz drei zurück, Henrik Hofsäss rückt nach vorne zu Robert Treiber. In der Vorrunde trennten sich beide Mannschaften mit einem leistungs-



Markus Schwander will mit TT Altburg II im Heimspiel gegen Kreisliga-Schlusslicht TTC Birkenfeld III nichts anbrennen lassen. Foto: Stark

gerechten 8:8, nachdem die Wildbader lange wie der sichere Sieger ausgesehen hatten.

Um 19.30 Uhr erwartet der VfL Stammheim (8:12) den TV Neuenbürg (6:14). Schon die Punktstände lassen erkennen, dass es sich dabei für beide Teams um eine wichtige Begegnung handelt. Die Stammheimer wollen sich weiterhin der akut gefährdeten Zone fernhalten, die Neuenbürg brauchen jeden Punkt zum Klassenerhalt oder wenigstens zum Erreichen des

Relegationsplatzes. Den jüngsten 9:7-Erfolg gegen Birkenfeld III dürfen sie nicht überbewerten, denn schließlich müssen sie damit rechnen, dass gegen das Schlusslicht auch die Konkurrenten zu Punkten kommen. Die Stammheimer gehen favorisiert in diese Partie, denn schließlich hatten sie in der Vorrunde schon mit 9:5 die Oberhand behalten. Auch wird sie die jüngste 3:9-Niederlage beim Tabellenzweiten TV Oberhaugstett II kaum belasten.

In der A-Klasse empfängt die »Dritte« des TTC Ottenbronn (10:8) um 19 Uhr den Aufstiegsaspiranten TV Calmbach III (18:2). Der setzte sich zuletzt mit dreifachem Ersatz gegen die »TVC-Vierte« mit 9:4 durch. Es gibt auch kaum Zweifel: Treten die Enztäler zum morgigen Match in Bestbesetzung an, sind sie klar favorisiert. Mit Stefan Keck, Sebastian Wagner, Rolf Häfele, Rolf Gäckle und Julian Kappler geben die Ottenbronner aber gewiss einen mehr als achtbaren Gegner ab.

TTC Ottenbronn II heiß auf Revanche

Tischtennis ... gegen den »Störenfried« SF Salzstetten / Bezirksklasse

(wö). Ottenbronns Mannschaftsführer Achim Kappler hatte schon vor Wochen den Willen seiner jungen Mitspieler artikuliert, wonach diese den Aufstieg schaffen wollen.

Dazu muss ihnen morgen ab 16 Uhr gegen Salzstetten die Revanche für die 7:9-Niederlage gelingen. Die Vorzeichen scheinen auch durchaus günstig zu stehen. Zum einen zeigt die TTCO-Truppe nach dem Wiedereinstieg von Dominik Gäckle mehr Stabilität, zum andern wird bei den Salzstettern wohl Patrick Pross fehlen. Dagegen hofft man im Lager der Salzstetter, dass Spitzenspieler Sven Holder wieder einsatzfähig ist. Der fehlte zuletzt, als die SFS-

Truppe gegen Althengstett und Birkenfeld II mit einem Doppelschlag in die Rückrunde startete. Mannschaftssprecher Heiko Müller meinte dazu: »Nach vorne geht bei uns nichts mehr, aber die Rolle als Störenfried im Dreikampf um die Meisterschaft zwischen Calmbach II, Glatten und Ottenbronn II gefällt uns gut.« Schon in der Vorrunde hatten die Salzstetter auch dem Spitzenreiter Calmbach II ein Unentschieden abgetrotzt.

Bereits um 15.30 Uhr erwartet der TTC Birkenfeld II (10:10) mit dem SV Glatten (17:3) einen Titelkandidaten, der das Vorrundenspiel mit 9:2 für sich entschieden hatte. Während die Enztäler zuletzt

in Salzstetten mit 4:9 unterlegen waren, kamen die Glatter mit einem 9:1 in Bad Rippoldsau leicht zu zwei Punkten. Sie gehen auch in Birkenfeld als Favorit an die Tische und alles andere als ein Erfolg kommt für sie nicht in Betracht.

Eine interessante Partie steht um 19 Uhr zwischen den TTF Althengstett (7:13) und dem WSV Schömberg (10:10) auf dem Programm. Die Gastgeber wollen eine bessere Rückrunde spielen. Das deuteten sie am vergangenen Spieltag an, als sie mit Ralf Hildinger und Thomas Fleisch an der Spitze in Salzstetten aufliefen. Die Schömberger wiederum stehen mit

ausgeglichenem Punktkonto da. Sie hatten vor Wochenfrist Tabellenführer Calmbach II am Rande eines Punktverlustes. In der Vorrunde fertigten sie eine Althengstetter Ersatzmannschaft mit 9:3 ab.

Leichtes Spiel sollten die Calmbacher (18:2) um 16 Uhr beim Tabellenletzten Grüntal (1:17) haben. Seit Jahren müssen die Grüntaler ständig Spielerabgänge verkraften, konnten das aber Dank ihrer hervorragenden Nachwuchsarbeit immer irgendwie kompensieren. Dieses Jahr scheint das nicht zu klappen. Inzwischen ist der Rückstand zu den rettenden Plätzen schon so groß, dass unweigerlich der Abstieg droht.

TISCHTENNIS

Herren
Verbandsliga: Samstag, 13.30 Uhr, DJK Sportbund Stuttgart II - TSG Eislingen, 19.00 Uhr, TTC Tuttlingen - VfL Kirchheim; Sonntag, 14.45 Uhr, TB Untertürkheim - TV Rottenburg.
Verbandsklasse Süd: Samstag, 18.00 Uhr, SV Böblingen - TTV Gärtringen, 19.00 Uhr, SF Schwendi - TTC Mühringen; Sonntag, 11.00 Uhr, TSG Ailingen - TTV Gärtringen.
Landesliga Gr. 3: Samstag, 18.00 Uhr, TuS Metzingen - TTC Ottenbronn; Sonntag, 14.00 Uhr, TTC Reutlingen - TV Calmbach.
Bezirksliga Gr. 5: Samstag, 18.00 Uhr, TSV Betzingen - SV Tübingen, 18.30 Uhr, SSV Reutlingen II - SG Deißlingen.
Bezirksliga Gr. 6: Samstag, 17.00 Uhr, VfL Oberjettingen - TTG Unterreichenbach-Dennjacht, 19.00 Uhr, TSV Steinenbronn - TTV Gärtringen II, TTC Birkenfeld - SV Böblingen II, 19.30 Uhr, TSV Kuppingen - TT Altburg; Sonntag, 10.00 Uhr, SV Böblingen II - TSV Kuppingen.

Damen
Verbandsliga: Samstag, 13.00 Uhr, DJK Sportbund Stuttgart - SV Böblingen II, 19.00 Uhr, TSG Steinheim/M. - VfR Altenmünster; Sonntag, 10.00 Uhr, TTV Gärtringen - TTC Lützenhardt, 14.30 Uhr, TTV Burgstetten - VfL Sindelfingen II.
Verbandsklasse Süd: Samstag, 14.00 Uhr, TG Schömberg - TSV Herrlingen III, 19.00 Uhr, SV Amtzell - TG Schwenningen; Sonntag, 10.00 Uhr, TTV Gärtringen II - TSV Untergröningen.
Landesliga Gr. 3: Samstag, 17.30 Uhr, FC Mittelstadt - VfL Dettenhausen.
Bezirksliga Gr. 5: Samstag, 15.00 Uhr, TTC Hechingen - TV Aldingen, 18.00 Uhr, TSV Söndelfingen - TTC Reutlingen, TuS Metzingen - TSV Riederich.
Bezirksliga Gr. 6: Freitag, 20.00 Uhr, SV Böblingen III - Tischtennis Schönbuch; Samstag, 18.00 Uhr, TSV Höfingen - TTG Unterreichenbach-Dennjacht, TTV Gärtringen III - TT Klosterreichenbach.

Jungen
Verbandsklasse Süd: Samstag, 12.00 Uhr, TSV Herrlingen - SV Böblingen, 14.00 Uhr, SSV Reutlingen - VfL Herrenberg, 15.00 Uhr, SC Staig - SV Böblingen.
U18 Bezirksliga Gr. 5: Samstag, 12.30 Uhr, TG Schwenningen - TTC Sulgen, 13.30 Uhr, TTC Sulgen - TTC Reutlingen II, TG Schwenningen - TTC rollcom Reutlingen, 14.00 Uhr, TTC Ergenzingen - TSV Eningen, SV Weilheim - TSV Betzingen, 15.00 Uhr, TG Schwenningen - TTC Reutlingen II, TTC Sulgen - TTC Reutlingen, 15.30 Uhr, TTC Ergenzingen - TSV Betzingen, SV Weilheim - TSV Eningen.
U18 Bezirksliga Gr. 6: Freitag, 18.00 Uhr, VfL Sindelfingen II - VfL Sindelfingen III; Samstag, 13.00 Uhr, TV Calmbach - TTV Gärtringen, 14.00 Uhr, CVJM Grüntal II - SF Salzstetten, 16.00 Uhr, CVJM Grüntal - SF Salzstetten.

Mädchen
Verbandsklasse Süd: Samstag, 11.00 Uhr, TSV Altenburg - VfB Cresbach-Waldachtal, TTC Witzighausen - TSV Untergröningen, 14.00 Uhr, SF Schwendi - TSV Untergröningen, 16.00 Uhr, TSV Altenburg - SC Berg.
U18 Landesliga Gr. 3: Samstag, 10.00 Uhr, TV Calmbach - VfB Cresbach-Waldachtal II, 14.00 Uhr, SV Seeborn - VfL Herrenberg, TSV Altenburg II - SV Mittelalt-Obertal, 15.30 Uhr, SG Deißlingen - SF Salzstetten.

BEZIRK SCHWARZWALD DAMEN
Bezirksklasse Gruppe 1: Samstag, 16 Uhr, VfB Cresbach-Waldachtal-TTC Egenhausen, 18.30 Uhr: TTF Unterreichenbach-Dennjacht II - VfL Stammheim.
Bezirksklasse Gruppe 2: Samstag, 16 Uhr: SV Gültlingen - SF Gechingen.

HERREN
Bezirksklasse, Samstag, 15.30

Uhr: TTC Birkenfeld II - SV Glatten, 16 Uhr: CVJM Grüntal - TV Calmbach II, TTC Ottenbronn II - SF Salzstetten, 19 Uhr: TTF Althengstett - WSV Schömberg.
Kreisliga Calw Herren, 15.30 Uhr: TT Altburg II - TTC Birkenfeld III, 18 Uhr: TSV Wildbad - TTF Althengstett II, MUTTV Bad Liebenzell e.V. II - TV Oberhaugstett II, 19.30 Uhr: VfL Stammheim - TV Neuenbürg.
Kreisliga Freudenstadt, Samstag, 18 Uhr: TSV Freudenstadt - TTC Lossburg-Rodt II, 18 Uhr: SG Empfingen - SV Baiersbronn, 19 Uhr: SV Mittelalt-Obertal - TT Klosterreichenbach, CVJM Grüntal II - SV Glatten II.
Kreisliga A Calw Herren, 15 Uhr: TTG Unterreichenbach-Dennjacht II - WSV Schömberg II, 15 Uhr: VfL Nagold II, TTC Egenhausen, 16 Uhr: TV Calmbach IV - TTF Althengstett III, 18 Uhr: TV Höfen - TV Oberhaugstett III, 19 Uhr: TTC Ottenbronn III - TV Calmbach III.
Kreisliga A Freudenstadt, Samstag, 18.30 Uhr: FC Untertalheim - TSV Altheim 1912, 19 Uhr: SSV Schönminzsch II - TUS Bad Rippoldsau II, 1. TTC Mühlingen 1987 e. v. - TV Dornstetten II, 19.30 Uhr: TTC Mühringen II - SV Mittelalt-Obertal II.
Kreisliga B Calw, Samstag, 16 Uhr: VfL Stammheim II - TTC Egenhausen II, 19 Uhr: TT Altburg III-TSV Wildbad II, 19.30 Uhr: VfL Stammheim III - SV Gültlingen II.
Kreisliga B Freudenstadt, Samstag, 16 Uhr: 1. TTC Mühlingen 1987 e. v. II - SG Empfingen II, 18 Uhr: TSV Freudenstadt III - TSV Freudenstadt II.
Kreisliga C Calw, Samstag, 14 Uhr: TV Höfen II - TSV Hirsau, 15.30 Uhr: TTF Althengstett IV - TT Altburg IV, 18.30 Uhr: TTG Unterreichenbach-Dennjacht II - TV Neuenbürg II, 18.30 Uhr: WSV Schömberg III - TTC Birkenfeld V.

Kreisliga D Freudenstadt, Samstag, 16.30 Uhr: FC Untertalheim II - SSV Schönminzsch III.

MÄDCHEN
Bezirksklasse, Samstag, 15 Uhr: TTC Ottenbronn - SV Gültlingen.

JUNGEN
Bezirksklasse, Samstag, 10 Uhr: TSV Altheim 1912 II - SSV Schönminzsch, 13 Uhr: TTC Mühringen - SF Salzstetten II, 14 Uhr: TUS Bad Rippoldsau - TV Dornstetten, 15 Uhr: TTC Ottenbronn - SF Gechingen.

Kreisliga Nord, Samstag, 11.30 Uhr: TV Ebhausen - SF Gechingen II, 11.30 Uhr: TT Altburg II - VfL Stammheim, 13 Uhr: TTF Althengstett - TTC Birkenfeld.

Kreisliga Süd Jungen Rückrunde, 14 Uhr: CVJM Grüntal IV - CVJM Grüntal III.

Kreisliga A Nord, Samstag, 10 Uhr: TV Calmbach II - SV Gültlingen II, VfL Nagold - TTC Ottenbronn II, 11.30 Uhr: TTC Birkenfeld II - SF Gechingen III, TV Calmbach II - SV Gültlingen, 13.30 Uhr: TT Altburg III - TSV Hirsau.

Kreisliga A Süd, Samstag, 10 Uhr: CVJM Grüntal V - TTC Mühringen II, 14 Uhr: 1. TTC Mühlingen 1987 e. v. II - TTC Mühlingen 1987 e. v. II.

Kreisliga B Nord, Samstag, 11 Uhr: VfL Stammheim II - TV Oberhaugstett, Samstag, 11.30 Uhr: VfL Nagold II - TV Neuenbürg.

Kreisliga B Süd, Samstag, 10 Uhr: 1. TTC Mühlingen 1987 e. v. II - VfB Cresbach-Waldachtal II, Samstag, 15 Uhr: SV Baiersbronn III - TTC Lützenhardt 1976.

Kreisliga C Nord, Samstag, 10 Uhr: TTC Birkenfeld III - TSV Hirsau II, 13 Uhr: TTF Althengstett II - TV Ebhausen II.

NACHWUCHSCUP
Gr. Mitte, Bezirk Schwarzwald, Samstag, 10 Uhr: TTC Mühringen - SF Salzstetten, CVJM Grüntal-TSV Altheim 1912.

Gr. Nord, Samstag, 13.30 Uhr: VfL Stammheim - TTC Ottenbronn.
Gr. Süd, Samstag, 10 Uhr: SSV Schönminzsch - SSV Schönminzsch II, SV Baiersbronn - SV Baiersbronn II.



Walter Gauß und die TTF Althengstett II könnten beim Gastspiel beim TSV Wildbad durchaus für eine Überraschung sorgen.